Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

MelanchthonStadt
BRETTEN

Bedarfsplanung für Kindergarten und Kleinkindbetreuung ab 01.09.2020

Inhaltsverzeichnis

1. Entwicklung der Kinderzahlen 5

2. Belegung der Kindertageseinrichtungen 5

2.1 Auslastung der Einrichtungen 5

2.2 Entwicklung der Zahl der betreuten Kinder (Stichtag 01.03.) 8

3. Bedarf an Plätzen für das Kindergartenjahr 2020/2021 9

3.1 Bedarf an Plätzen für Kinder unter drei Jahren 9

3.2 Bedarf an Plätzen für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt 13

4. Bedarfsgerechte Kindergarten- und Kleinkindplätze 16

4.1 Änderungen zum Kindergartenbedarfsplan 2020/2021 16

4.2 Gesamtübersicht Plätze 16

4.3 Plätze für Kinder unter drei Jahren ab 01.09.2020 18

4.4 Plätze für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt ab 01.09.2020 20

4.5 Kindergarten- und Krippengruppen ab 01.09.2020 22

4.6 Auswertung zentrales Anmeldeverfahren - Ausblick 23

5. Projekte in den Kindertageseinrichtungen 25

5.1 Sprachförderung 26

5.2 Sonstige Projekte 27

6. Die Kindertageseinrichtungen im Überblick 30

7. Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V. 32

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Kinder in der Kernstadt und den Stadtteilen nach Jahrgängen	5
Tabelle 2	Belegung der Kindertageseinrichtungen am 01.03.2020 nach Stadtteilen	6
Tabelle 3	Belegung der Kindertageseinrichtungen am 01.03.2020	7
Tabelle 4	Entwicklung Zahl der betreuten Kinder	8
Tabelle 5	Entwicklung der Betreuungsformen	8
Tabelle 6	Entwicklung Bedarf Kleinkindplätze	9
Tabelle 7	Rechnerischer Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren	11
Tabelle 8	Freie Krippenplätze im Kindergartenjahr 2020/2021	12
Tabelle 9	Entwicklung Bedarf Kindergartenplätze	13
Tabelle 10	Gegenüberstellung Bedarf und vorhandene Kindergartenplätze	14
Tabelle 11	Rechnerischer Bedarf an Kindergartenplätzen (drei Jahre bis Schuleintritt)	14
Tabelle 12	Plätze für Kinder von 0-6 Jahren gesamt	16
Tabelle 13	Plätze für Kinder von 0-6 Jahren nach Altersgruppen	17
Tabelle 14	Bedarfsgerechte Plätze für Kinder unter 3 Jahren ab 01.09.2020	18
Tabelle 15	Geplante Plätze Kleinkindbetreuung	19
Tabelle 16	Bedarfsgerechte Kindergartenplätze ab 01.09.2019	20
Tabelle 17	Geplante Kindergartenplätze	21
Tabelle 18	Kindergarten- und Krippengruppen ab 01.09.2020	22
Tabelle 19	Voraussichtliche Belegung bis August 2022 (ohne Krippengruppen)	23
Tabelle 20	Belegungsquoten nach Einrichtungen (ohne Krippen) bis August 2022	24
Tabelle 21	Projekte in den Kindertageseinrichtungen	25
Tabelle 22	Übersicht Einrichtungen in Bretten	30
Tabelle 23	Öffnungszeiten der Einrichtungen	31

1. Entwicklung der Kinderzahlen

Grundlage für die Bedarfsplanung ist die Entwicklung der Kinderzahlen in Bretten.

Die Betrachtung der Kinderzahlenentwicklung erfolgt nach Geburtsjahrgängen. Die Abgrenzung der Geburtsjahrgänge ist seit der letztjährigen Bedarfsplanung an die Stichtagsregelung für die Einschulung angepasst (01.10 bis 30.09. des Folgejahres). Da der Einschulungsstichtag für das kommende Schuljahr vom 30.09. auf den 31.08. verschoben wurde, umfassen die in diesem Jahr maßgeblichen Geburtsjahrgänge jeweils den Zeitraum vom 01.09. bis 31.08. des Folgejahres.

Die Entwicklung der letzten Jahre ist in der folgenden Abbildung grafisch dargestellt:

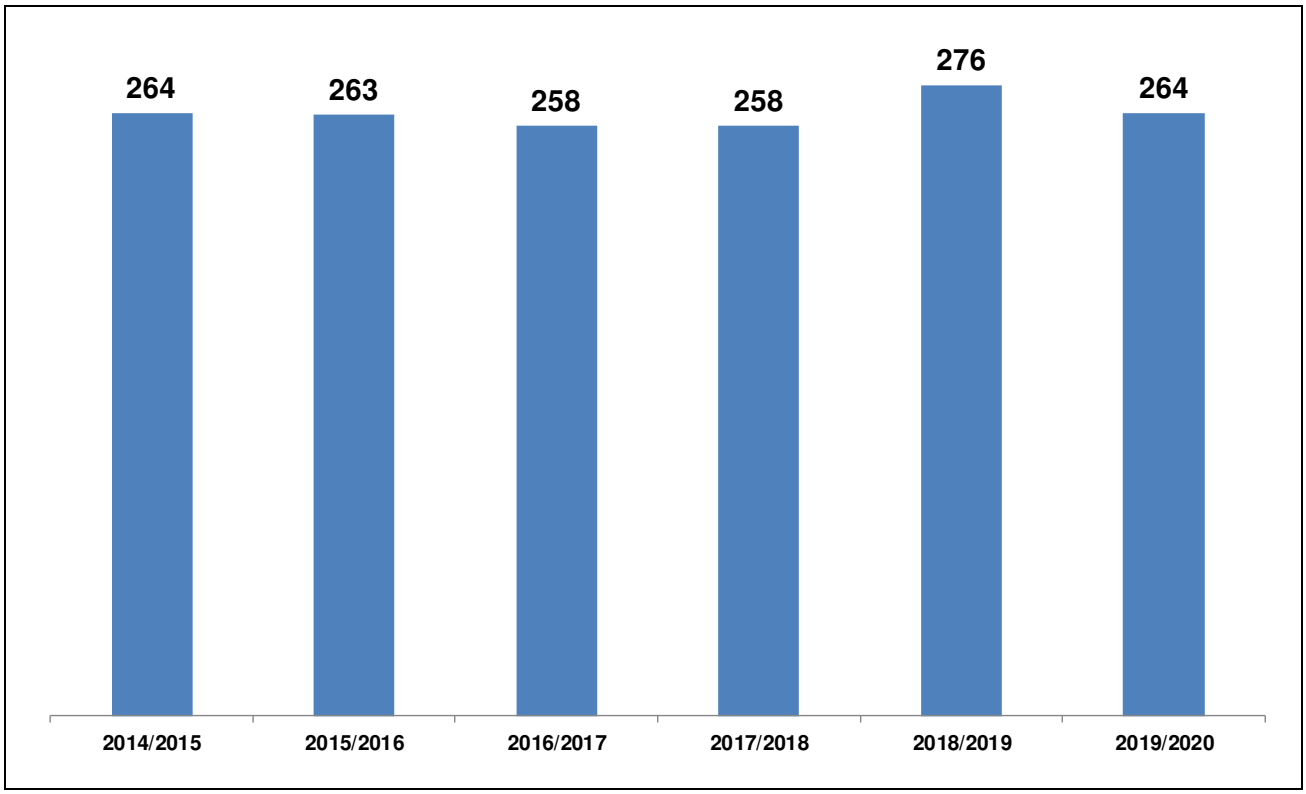

Tabelle 1 *Kinder in der Kernstadt und den Stadtteilen nach Jahrgängen*

Der Geburtsjahrgang 2019/2020 ist vom 01.03.2020 bis 31.08.2020 hochgerechnet und deshalb noch mit einer gewissen Unsicherheit behaftet. Alle Jahrgänge können sich durch Zu- und Wegzüge noch verändern.

2. Belegung der Kindertageseinrichtungen

2.1 Auslastung der Einrichtungen

Zum Stichtag 01.03.2020 besuchten 1.058 Kinder in Bretten eine Kindertageseinrichtung (Vorjahr 1.098). Durch die Doppelzählung von unter Dreijährigen in altersgemischten Gruppen waren 1.079 Plätze belegt (Vorjahr 1.114).

Die folgende Tabelle zeigt die Gesamtauslastung der Einrichtungen zum 01.03.2020 nach Stadtteilen zusammengefasst. Ebenfalls ersichtlich sind die Altersstruktur der Kinder sowie der gewählte Betreuungsumfang.

Stadtteil	Plätze / Kinder / Auslastung			Anzahl der Kinder nach Altersgruppen			Anzahl Kinder nach Betreuungsformen		
	genehmigt	belegt (Kinder)	belegte Plätze	0 bis unter 2 Jahre	2 bis unter 3 Jahre	3 Jahre bis Schul-eintritt	RG (VM/NM)	VÖ (>5-7 Std.) und HT (5 Std.)	GT (>7 Std.)
Gesamt	**1.235**	**1.058**	**1.079**	**77**	**126**	**855**	**70**	**730**	**258**
Bretten-Kernstadt	618	538	546	46	66	426	35	337	166
Bauerbach	47	38	44	0	7	31	0	38	0
Büchig	69	40	47	0	7	33	0	33	7
Diedelsheim	159	150	150	13	16	121	5	94	51
Dürrenbüchig	22	19	21	0	4	15	0	19	0
Gölshausen	60	53	53	4	5	44	0	53	0
Neibsheim	60	51	51	7	4	40	0	51	0
Rinklingen	108	99	99	3	6	90	30	57	12
Ruit	57	40	40	1	5	34	0	40	0
Sprantal	35	30	29	3	6	21	0	8	22

Genehmigte Plätze in Dürrenbüchig: Reduzierung von 25 auf 22 Plätze wegen Belegung mit zweijährigen Kindern

Tabelle 2 *Belegung der Kindertageseinrichtungen am 01.03.2020 nach Stadtteilen*

730 Kinder wurden in Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit von fünf bis zu sieben Stunden betreut (Vorjahr 755). 258 Kinder nutzten die Ganztagesbetreuung von mehr als sieben bis zehn Stunden (Vorjahr 255). 70 Kinder besuchten eine Regelgruppe, d.h. sie wurden vormittags und nachmittags mit Unterbrechung (Mittagspause) betreut (Vorjahr 88). 49 Kinder wurden fünf Stunden halbtags betreut; sie sind in der Kategorie VÖ enthalten (Vorjahr 84).

Die einzelnen Einrichtungen waren zum 01.03.2020 folgendermaßen belegt:

Einrichtung	Plätze / Kinder / Auslastung			Anzahl der Kinder nach Altersgruppen			Anzahl Kinder nach Betreuungsformen		
	genehmigt	belegt (Kinder)	belegte Plätze	0 bis unter 2 Jahre	2 bis unter 3 Jahre	3 Jahre bis Schuleintritt	RG (VM/NM)	VÖ (>5-7 Std.) und HT (5 Std.)	GT (>7 Std.)
Städt. Kindergarten "Drachenburg"	97	82	88	1	6	75	0	82	0
Ev. Kindergarten "Senfkorn"	85	84	82	4	9	71	30	42	12
Ev. Kindertageseinrichtung "Grüne Aue"	70	63	63	9	10	44	5	33	25
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Albert"	107	93	99	5	12	76	0	66	27
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Elisabeth"	60	53	53	5	5	43	0	43	10
Kindergarten "Haus Regenbogen"	37	31	31	1	0	30	0	24	7
Kindertagesstätte "Schneckenhaus"	40	37	37	0	1	36	0	0	37
Kindertagesstätte "Schneckenhäuschen"	20	21	19	10	11	0	0	13	8
Kinderhaus "Im Brückle"	65	60	60	11	11	38	0	29	31
Kindertagesstätte "FAM e.V." Bretten	37	14	14	0	1	13	0	5	9
Ev. Kindertagesstätte "Arche Noah"	60	55	55	4	6	45	5	40	10
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Stephanus"	84	79	79	7	9	63	0	48	31
Kindertagesstätte "FAM e.V." Die.	15	16	16	2	1	13	0	6	10
Kath. Kindergarten "St. Peter"	47	38	44	0	7	31	0	38	0
Kath. Kindergarten "St. Bartholomäus"	69	40	47	0	7	33	0	33	7
Kindergarten "Schatzinsel"	22	19	21	0	4	15	0	19	0
Ev. Kindergarten "Zum Guten Hirten"	60	53	53	4	5	44	0	53	0
Kath. Kindergarten "St. Mauritius"	60	51	51	7	4	40	0	51	0
Ev. Kindergarten "Arche"	88	82	82	3	6	73	30	40	12
Waldkindergarten "Schneckenhaus"	20	17	17	0	0	17	0	17	0
Ev. Kindergarten "Krabbennest"	57	40	40	1	5	34	0	40	0
Kindertagesstätte "Schneckenhaus" Sprantal	35	30	29	3	6	21	0	8	22

Genehmigte Plätze in Dürrenbüchig: Reduzierung von 25 auf 22 Plätze wegen Belegung mit zweijährigen Kindern

Tabelle 3 *Belegung der Kindertageseinrichtungen am 01.03.2020*

2.2 Entwicklung der Zahl der betreuten Kinder (Stichtag 01.03.)

Das folgende Diagramm zeigt, wie sich die Zahl der betreuten Kinder sowohl im Kindergarten- als auch im Kleinkindbereich in den letzten Jahren entwickelt hat.

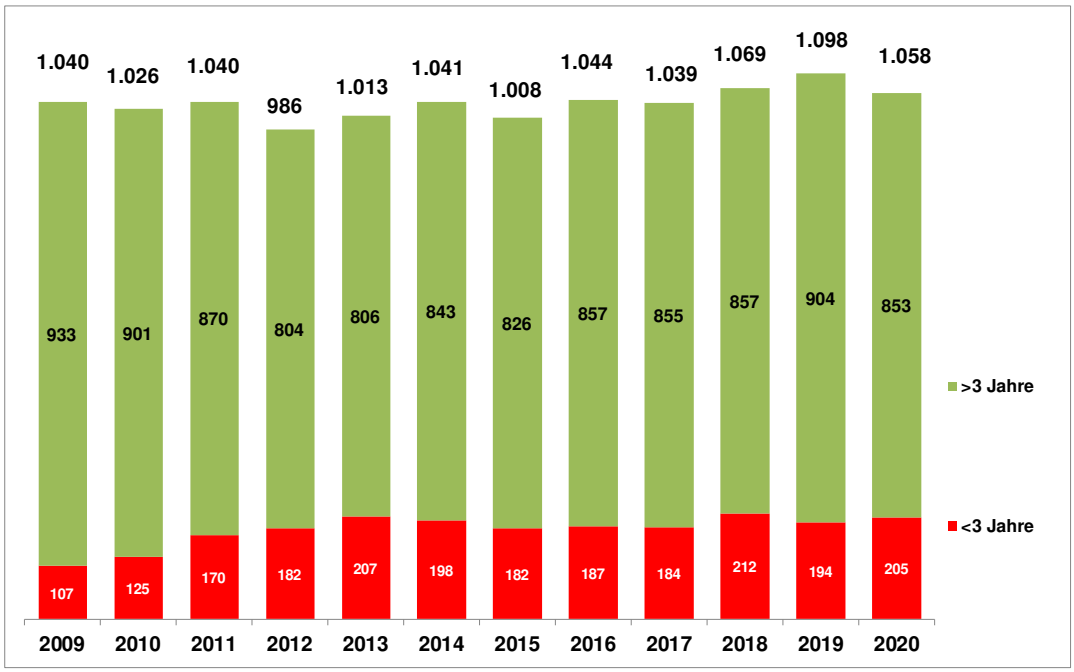

Tabelle 4 *Entwicklung Zahl der betreuten Kinder*

2.3 Entwicklung der Betreuungsformen (Stichtag 01.03.)

Betrachtet man die nächste Grafik, so wird deutlich, dass sich die Betreuungsformen in den letzten Jahren stark verändert haben:

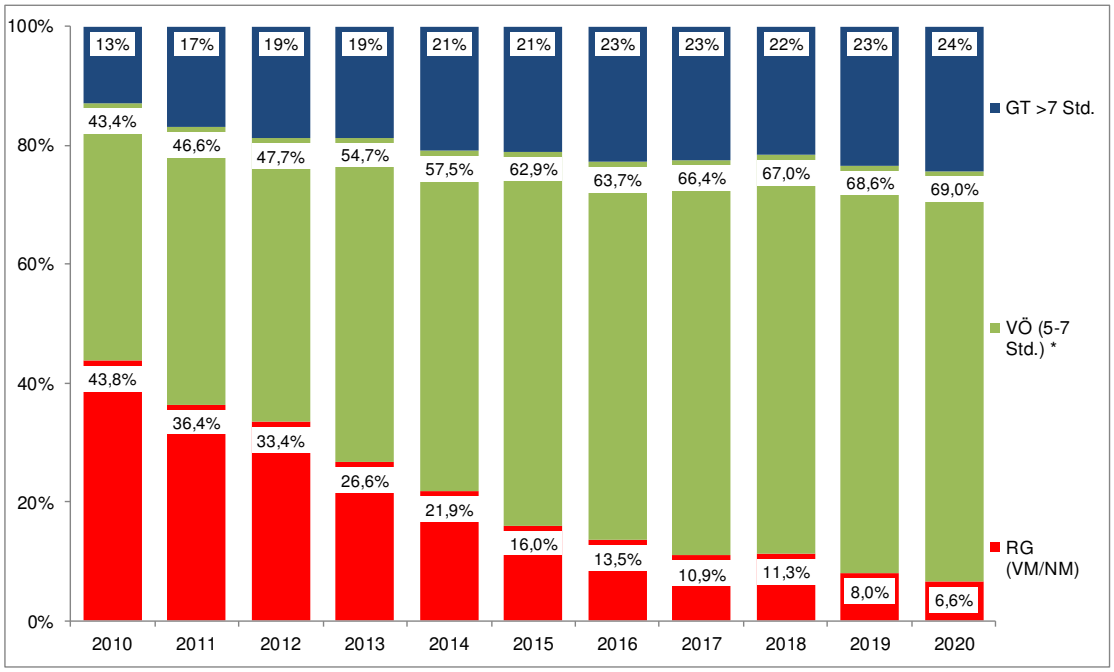

Tabelle 5 *Entwicklung der Betreuungsformen*

Vor zehn Jahren waren die Zahlen der Kinder in Regelbetreuung und in Betreuung in verlängerter Öffnungszeit noch gleich groß. Lediglich 13% der Kinder hatten einen Ganztagesplatz. 2020 sind nur noch 6,6% der Kinder in Regelbetreuung. Die meisten Einrichtungen bieten diese Be-

treuungsform aufgrund der entfallenen Nachfrage nicht mehr an. Die meisten Kinder werden in Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten betreut. 24% der Kinder haben einen Ganztagesplatz.

3. Bedarf an Plätzen für das Kindergartenjahr 2020/2021

Der Gesamtbedarf für das nächste Kindergartenjahr ergibt sich durch die Fortschreibung der Geburtenstatistik sowie durch die im Rahmen des einheitlichen Anmeldeverfahrens bereits vorliegenden Anmeldungen. Außerdem können Plätze für Zuzüge oder kurzfristig entstehende bzw. sich ändernde Betreuungsbedarfe benötigt werden. Im Folgenden wird der voraussichtliche Bedarf an Plätzen für Kinder unter drei Jahren sowie ab drei Jahren bis zum Schuleintritt dargestellt.

3.1 Bedarf an Plätzen für Kinder unter drei Jahren

Der Bedarf an Plätzen für Kinder unter drei Jahren richtet sich nach den Geburtsjahrgängen. Es sind jeweils drei Jahrgänge relevant. Stichtag ist auch hier jeweils der 01. März.

Die Betrachtung von je drei Geburtsjahrgängen ab dem Kindergartenjahr ab 2015/2016 bis zum aktuellen Jahr 2019/2020 zeigt folgende Entwicklung:

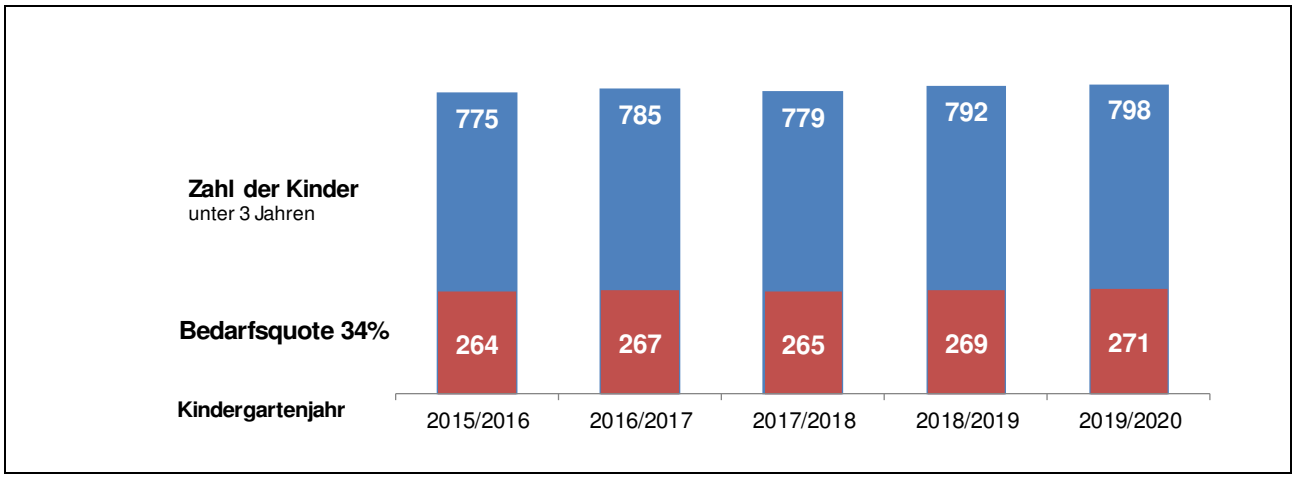

Tabelle 6 *Entwicklung Bedarf Kleinkindplätze*

Die theoretische Bedarfs- und Zielquote liegt bei 34%. Gemessen an den Kinderzahlen der dargestellten fünf Kindergartenjahre liegt der durchschnittliche rechnerische Bedarf bei 267 Plätzen.

In Bretten stehen in den Einrichtungen derzeit maximal **257 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren** zur Verfügung. Dies sind sieben Plätze mehr als im aktuellen Bedarfsplan 2019/20. Das ist darin begründet, dass für den katholischen Kindergarten St. Bartholomäus entgegen der ursprünglichen Planung die zweite altersgemischte Gruppe mit maximal sieben Plätzen für Kinder ab zwei Jahren beibehalten und nicht in eine reine Kindergartengruppe umgewandelt wurde.

Zum Stichtag 01.03.2020 ergaben sich folgende Betreuungsverhältnisse:

- 187 Kinder wurden in Krippen und altersgemischten Gruppen betreut (Vorjahr 194). Sie belegten insgesamt 207 Plätze.
- 14 Kinder wurden ausschließlich von Tageseltern betreut (Vorjahr 20).
- 110 Kinder waren zwischen zwei und drei Jahre alt (Vorjahr 130). Die Zahl der belegten Plätze belief sich auf 133,5. Diese Kinder wechseln spätestens im Kindergartenjahr 2020/2021 in den Kindergartenbereich.
- 76 Kinder waren zwischen ein und zwei Jahre alt (Vorjahr 64).
- 1 Kind war unter einem Jahr alt (Vorjahr 1).

3.1.1 Rechnerischer Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren
(Kinder- und Platzzahlen: Stand 01.03.2020)

Für das Kindergartenjahr 2020/2021 sind die Geburtsjahrgänge 2018/2019, 2019/2020 und 2020/2021 maßgeblich (01.09.2018 - 31.08.2021). Da die Kinder des Jahrgangs 2020/2021 (01.09.2020 - 31.08.2021) noch nicht geboren sind, wird der Mittelwert der drei vorhergehenden Jahrgänge (2017/2018, 2018/2019, 2019/2020) zugrunde gelegt.

Stadtteil	Kinder unter drei Jahren	Bedarf 34%	Plätze für Kinder unter drei Jahren gesamt			Überschuss / Defizit
Bretten-Kernstadt	**379**	**129**	90	-	**116**	**-13**
Bauerbach	**29**	**10**	0	-	**7**	**-3**
Büchig	**29**	**10**	0	-	**14**	**4**
Diedelsheim	**97**	**33**	30	-	**42**	**9**
Dürrenbüchig	**18**	**6**	0	-	**7**	**1**
Gölshausen	**68**	**23**	10	-	**10**	**-13**
Neibsheim	**39**	**13**	10	-	**24**	**11**
Rinklingen	**83**	**28**	10	-	**10**	**-18**
Ruit	**31**	**11**	10	-	**17**	**6**
Sprantal	**17**	**6**	10	-	**10**	**4**
Einrichtungen gesamt	**790**	**269**	**170**	-	**257**	**-12**
Tageselternverein			14	-	**14**	
gesamt	**790**	**269**	**184**	-	**271**	

Tabelle 7 *Rechnerischer Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren*

Bei dem weiterhin angenommenen Bedarf an Plätzen für 34% der unter Dreijährigen ergibt sich für das Kindergartenjahr 2020/2021 ein Defizit von 12 Plätzen. 13 Kinder wurden zum 01.03.2020 von Tagesmüttern betreut. Sollte dies im Kindergartenjahr 2020/2021 so bleiben, wäre das Defizit kompensiert.

Die Kindertageseinrichtungen St. Albert (Kernstadt), St. Stephanus (Diedelsheim), St. Mauritius (Neibsheim) und Krabbennest (Ruit), die sowohl Krippengruppen als auch altersgemischte Gruppen anbieten, nehmen in den altersgemischten Gruppen nur dann Kinder unter drei Jahren auf, wenn die Krippengruppen voll belegt sind und Kinder dringend einen Betreuungsplatz in einer dieser Einrichtungen benötigen. Diese insgesamt 35 Plätze für Kleinkinder sorgen somit für Flexibilität in den Einrichtungen und in der Gesamtstadt.

Plätze für Kinder unter einem Jahr bieten in Bretten weiterhin nur das Kinderhaus Im Brückle (Kernstadt) und die Kindertagesstätte FAM e.V. (Diedelsheim) an. Zum Stichtag 01.03.2020 wurde in der Kindertagesstätte FAM e.V. (Diedelsheim) ein Kind unter einem Jahr betreut. Die übrigen Kleinkindplätze stehen komplett für die ein- und zweijährigen Kinder zur Verfügung.

Detailliert betrachtet, fehlen dennoch zum Erreichen der Versorgungsquote in der Kernstadt 13 Plätze, im Stadtteil Gölshausen 13 Plätze und im Stadtteil Rinklingen 18 Plätze. Nach Fertigstellung des Neubaus auf dem Mellert-Fibron-Areal stehen in der Kindertagesstätte FAM e.V. bis zu 24 zusätzliche Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung (eine Krippengruppe mit zehn Plätzen, zwei altersgemischte Gruppen mit je maximal sieben Plätzen für Kinder ab zwei Jahren).

In der geplanten Einrichtung des Trägervereins Schneckenhaus e.V. im Steinzeugpark in Diedelsheim werden bis zu 17 weitere Plätze für Kinder unter drei Jahren geschaffen (eine Krippengruppe mit zehn Plätzen, eine altersgemischte Gruppe mit maximal sieben Plätzen für Kinder ab zwei Jahren).

3.1.2 Bedarfslage aufgrund der vorliegenden Belegungs- und Anmeldezahlen

Über das einheitliche Anmeldeverfahren wurden für das Kindergartenjahr 2020/2021 insgesamt 159 Kinder unter drei Jahren angemeldet (Vorjahr 154). Die Anmeldezahl kann weiter steigen, zum einen durch Zuzüge und sich ändernde Familiensituationen. Zum anderen werden eventuell noch Kinder zu berücksichtigen sein, die bis August 2020 geboren werden und mit Vollendung des ersten Lebensjahres einen Betreuungsplatz benötigen.

Im Detail stellt sich die Situation zurzeit folgendermaßen dar:

- In den **17 Krippengruppen** der Brettener Kindertageseinrichtungen gibt es insgesamt 170 Plätze. Zu Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 werden aus heutiger Sicht 137 Plätze mit Kindern belegt sein, die bereits jetzt in den Einrichtungen sind bzw. bis zum Sommer 2020 aufgenommen werden (Vorjahr 138).

  Im Laufe des Kindergartenjahres werden 104 Kinder hinzukommen (Vorjahr 96). 87 Kinder werden von der Krippe in den Kindergarten wechseln (Vorjahr 94). Rein rechnerisch wären bis zum Ende des Kindergartenjahres 16 Krippenplätze frei (Vorjahr 30).

  Da die Zu- und Abgänge in den Krippen nicht zeitgleich, sondern über das gesamte Kindergartenjahr verteilt erfolgen, variiert die Zahl der freien Plätze von Monat zu Monat.

  Die folgende Tabelle zeigt, dass die meisten freien Krippenplätze nicht durchgängig zur Verfügung stehen und somit nicht vergeben werden können. So sind beispielsweise im evangelischen Kindergarten Zum Guten Hirten im Oktober 2020 zwei Krippenplätze frei. Ab Januar 2021 bis August 2021 sind aber, mit Ausnahme des Monats April, alle Krippenplätze belegt. Somit können im Kindergartenjahr 2020/2021 keine weiteren Kinder aufgenommen werden.

  In anderen Krippengruppen ist die Situation ähnlich. In Summe stehen tatsächlich maximal noch acht Krippenplätze zur Verfügung.

Einrichtung	Plätze	KITA JAHR 2020/2021											
		Sep. 20	Okt. 20	Nov. 20	Dez. 20	Jan. 21	Feb. 21	Mrz. 21	Apr. 21	Mai. 21	Jun. 21	Jul. 21	Aug. 21
Ev. Kiga Senfkorn	**10**	1	1	0	1	0	1	2	1	1	1	1	1
Ev. Kiga Grüne Aue	**20**	1	1	1	0	0	0	-1	2	1	1	1	1
Kath. Kita St. Albert	**10**	1	-1	-1	-1	-1	-1	0	0	1	0	0	1
Kath. Kiga/Kita St. Elisabeth	**10**	1	0	0	0	0	0	1	1	1	1	0	1
Schneckenhäuschen Bretten	**20**	1	1	0	0	0	-1	-1	1	0	-1	0	1
Kinderhaus Brückle	**20**	1	1	1	1	1	-1	-1	0	0	1	2	2
Ev. Kita Arche Noah	**10**	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	2	2
Kath. Kiga/Kita St. Stephanus	**20**	4	3	2	2	2	3	3	4	4	4	3	3
Ev. Kiga Zum Guten Hirten	**10**	1	2	1	2	0	0	0	1	0	0	0	0
Kath. Kiga St. Mauritius	**10**	0	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	0	0	0	0
Ev. Kiga Arche	**10**	1	1	1	0	1	-1	0	0	0	1	1	0
Ev. Kiga Krabbennest	**10**	5	4	4	4	2	2	2	1	1	1	2	2
Schneckenhaus Sprantal	**10**	4	4	4	4	5	6	6	6	6	6	6	7
Gesamt	**170**	**21**	**16**	**12**	**11**	**9**	**7**	**10**	**15**	**17**	**17**	**17**	**20**

Tabelle 8 *Freie Krippenplätze im Kindergartenjahr 2020/2021*

- In den **zwölf altersgemischten Gruppen** stehen derzeit maximal 87 Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung. Im Kindergartenjahr 2020/21 werden es nur noch 80 Plätze in elf Gruppen sein. Im Kindergarten Krabbennest Ruit soll die altersgemischte Gruppe für Kinder ab zwei Jahren für die Zeit der Bauphase in eine Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit für Kinder ab drei Jahren umgewandelt werden.

  Zu Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 sind die altersgemischten Gruppen mit 20 Kindern unter drei Jahren belegt. Durch die Doppelplatzzählung in fast allen Einrichtungen belegen diese 35 Plätze. 33 Kinder kommen im Laufe des Kindergartenjahres dazu, sie belegen insgesamt 59 Plätze. 29 Kinder werden drei Jahre alt. Diese Kinder belegen 52 Plätze. Somit sind in den altersgemischten Gruppen bis zum Ende des Kindergartenjahres 38 Plätze frei. 22 Plätze sind schon jetzt an Kindergartenkinder vergeben (Vorjahr 42). Maximal stehen somit 16 Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung (Vorjahr 5). Das bedeutet, dass maximal 8 Kinder aufgenommen werden können (Vorjahr 2 bis 3).

Fazit:
Zusammenfassend ist festzustellen, dass aus heutiger Sicht im Kindergartenjahr 2020/2021 nur noch wenige Plätze für Kinder unter drei Jahren verfügbar sind. Anmeldungen können nur noch in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

3.2 Bedarf an Plätzen für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt

Der Platzbedarf für Kindergartenkinder (drei Jahre bis Schuleintritt) umfasst erfahrungsgemäß **3,5 Jahrgänge.**

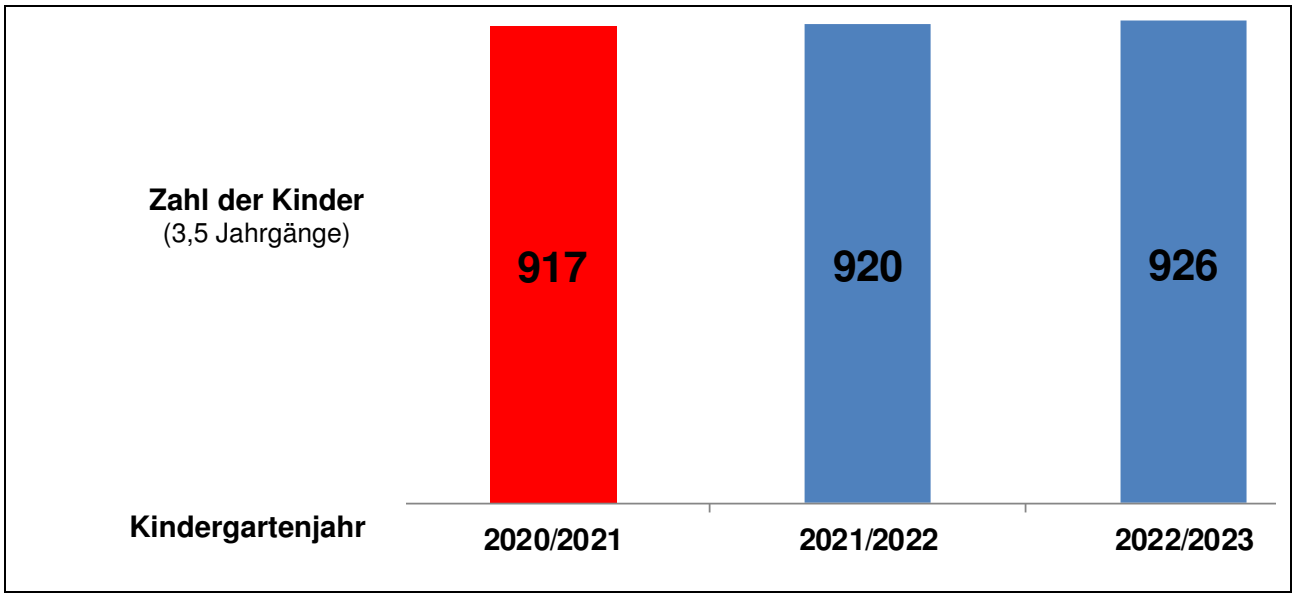

Tabelle 9 *Entwicklung Bedarf Kindergartenplätze*

Den Kinderzahlen zum Stichtag 01.03.2020 werden die vorhandenen Plätze in den Einrichtungen gegenübergestellt:

Kindergartenjahr (3,5 Jahrgänge)	Anzahl Kinder	Plätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt
2020/2021	**917**	**912 - 1.078**
2021/2022	**920**	
2022/2023	**926**	

Tabelle 10 *Gegenüberstellung Bedarf und vorhandene Kindergartenplätze*

In Bretten stehen in den Einrichtungen derzeit maximal **1.078 Betreuungsplätze für Kindergartenkinder** zur Verfügung. Dies sind sieben Plätze mehr als im aktuellen Bedarfsplan 2019/20. Das ist darin begründet, dass für den katholischen Kindergarten St. Bartholomäus statt der geplanten 62 Plätze (wie bisher) 69 Plätze genehmigt wurden.

3.2.1 Rechnerischer Bedarf an Kindergartenplätzen (drei Jahre bis Schuleintritt)

(Kinder- und Platzzahlen: Stand 01.03.2020)

Stadtteil	Kindergartenjahr (3,5 Jahrgänge)			Plätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt	Überschuss/Defizit (3,5 Jahrgänge)		
	2020/2021	2021/2022	2022/2023	gesamt	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Bretten-Kernstadt	429	437	447	498 - 538	69 - 109	61 - 101	51 - 91
Bauerbach	35	34	35	33 - 47	-2 - 12	-1 - 13	-2 - 12
Büchig	27	31	35	41 - 69	14 - 42	10 - 38	6 - 34
Diedelsheim	126	116	112	110 - 129	-16 - 3	-6 - 13	-2 - 17
Dürrenbüchig	21	22	21	8 - 25	-13 - 4	-14 - 3	-13 - 4
Gölshausen	81	78	82	50 - 50	-31 - -31	-28 - -28	-32 - -32
Neibsheim	42	47	45	16 - 50	-26 - 8	-31 - 3	-29 - 5
Rinklingen	95	96	93	98 - 98	3 - 3	2 - 2	5 - 5
Ruit	42	38	37	33 - 47	-9 - 5	-5 - 9	-4 - 10
Sprantal	19	21	19	25 - 25	6 - 6	4 - 4	6 - 6
Gesamt	**917**	**920**	**926**	**912 - 1.078**	-5 - 161	-8 - 158	-14 - 152

Tabelle 11 *Rechnerischer Bedarf an Kindergartenplätzen (drei Jahre bis Schuleintritt)*

Gesamtstädtisch und rein rechnerisch gesehen sind weiterhin genügend Kindergartenplätze vorhanden.

Im Stadtteil Diedelsheim stehen die Plätze in der altersgemischten Gruppe im Kindergarten St. Stephanus grundsätzlich für Kindergartenkinder zur Verfügung. Rechnerisch reichen die Kindergartenplätze daher aus.

Im Stadtteil Dürrenbüchig können nicht alle Betreuungsformen angeboten werden. Kinder, die beispielsweise einen Ganztagesplatz benötigen, besuchen eine andere Einrichtung.

Der Stadtteil Gölshausen kann aufgrund des derzeitigen Standortes von FAM e.V. in der Lortzingstraße und der räumlichen Nähe zum Kindergarten Drachenburg mit der Kernstadt zusammen betrachtet werden.

Stadtteil	Kindergartenjahr (3,5 Jahrgänge)			Plätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt gesamt	Überschuss/Defizit (3,5 Jahrgänge)		
	2020/2021	2021/2022	2022/2023		2020/2021	2021/2022	2022/2023
Kernstadt & Gölshausen	**510**	**515**	**529**	**548 - 588**	38 - 78	33 - 73	19 - 59

Unter der Voraussetzung, dass alle Plätze in den altersgemischten Gruppen mit Kindergartenkindern belegt werden, würden in der Kernstadt und in Gölshausen insgesamt maximal 588 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen. Durch die Aufnahme von Kindern unter drei Jahren in den altersgemischten Gruppen standen zum 01.03.2020 für Kindergartenkinder 24 Plätze weniger zur Verfügung (zwölf U3-Kinder).

Im Stadtteil Neibsheim sind trotz der oben dargestellten Zahlen ausreichend Kindergartenplätze vorhanden. Da auch eine Krippengruppe eingerichtet ist, werden die Plätze in den beiden altersgemischten Gruppen den Kindergartenkindern zur Verfügung gestellt.

Im Stadtteil Rinklingen sind unter Berücksichtigung des Waldkindergartens, der sich auf Gemarkung Rinklingen befindet, ausreichend Plätze für Kinder ab drei Jahren vorhanden. Allerdings ist der Waldkindergarten nicht für alle Eltern und Kinder eine Alternative.

Im Stadtteil Ruit stehen die Plätze in der altersgemischten Gruppe grundsätzlich den Kindergartenkindern zur Verfügung. Im Kindergartenjahr 2020/2021 wird die altersgemischte Gruppe in eine reine Kindergartengruppe umgewandelt.

Nach Fertigstellung des Neubaus auf dem Mellert-Fibron-Areal stehen in der Kindertagesstätte FAM e.V. sieben weitere Kindergartenplätze zur Verfügung. In der geplanten Einrichtung des Trägervereins Schneckenhaus e.V. im Steinzeugpark in Diedelsheim werden bis zu 72 weitere Kindergartenplätze geschaffen (zwei zeitgemischte Gruppen mit je maximal 25 Plätzen, eine altersgemischte Gruppe mit maximal 22 Plätzen).

Außerdem kann das Gebäude Lortzingstr. 27 nach dem Auszug von FAM e.V. im Bedarfsfall weiter als Kindergarten genutzt werden.

3.2.2 Bedarfslage aufgrund der vorliegenden Belegungs- und Anmeldezahlen

Über das einheitliche Anmeldeverfahren wurden für das Kindergartenjahr 2020/2021 insgesamt 155 Kindergartenkinder angemeldet (Vorjahr 137). 87 Kinder wechseln von der Krippe in den Kindergarten (Vorjahr 79). Die Anmeldezahl kann durch Zuzüge und sich ändernde Familiensituationen weiter steigen.

In den **46 Gruppen** der Brettener Kindertageseinrichtungen sind im Kindergartenjahr 2020/2021 maximal 1.075 Plätze vorhanden. Durch die Umwandlung der Regelgruppe im Kindergarten Arche Rinklingen in eine zeitgemischte Gruppe mit Ganztagesbetreuung sind es gegenüber dem laufenden Kindergartenjahr drei Plätze weniger. 62 Plätze (Vorjahr 46) fallen aufgrund der Belegung von mehr als zehn Ganztagesplätzen in zeitgemischten Gruppen sowie durch die Belegung der altersgemischten Gruppen mit Kindern unter drei Jahren weg. Somit stehen im Kindergartenjahr 2020/2021 maximal 1.013 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Zu Beginn des Kindergartenjahres werden aus heutiger Sicht 720 Plätze mit Kindern belegt sein, die bereits jetzt in den Einrichtungen sind bzw. bis zum Sommer 2020 aufgenommen werden (Vorjahr 711). Im Laufe des Kindergartenjahres werden 242 Kinder hinzukommen (Vorjahr 241). Bis zum Ende des Kindergartenjahres sind 962 Kindergartenplätze belegt. Somit sind aus heutiger Sicht noch maximal 51 Plätze für Kindergartenkinder im Kindergartenjahr 2020/21 frei (Vorjahr 73).

Fazit:
Zusammenfassend ist festzustellen, dass aus heutiger Sicht im Kindergartenjahr 2020/2021 nur noch in wenigen Einrichtungen freie Plätze für Kinder ab drei Jahren verfügbar sind (Drachenburg, FAM Bretten, Bauerbach, Büchig, Ruit, Dürrenbüchig, Neibsheim).

4. Bedarfsgerechte Kindergarten- und Kleinkindplätze

4.1 Änderungen zum Kindergartenbedarfsplan 2020/2021

4.1.1 Evangelischer Kindergarten Arche Rinklingen

Die Einrichtung war die einzige, die noch über eine reine Regelgruppe mit 28 Plätzen verfügte. Wie in den anderen Einrichtungen sind auch hier die Regelplätze nur noch wenig nachgefragt. Aus diesem Grund wird die Regelgruppe in eine zeitgemischte Gruppe mit Regelbetreuung, verlängerter Öffnungszeit und Ganztagesbetreuung mit maximal 25 Plätzen umgewandelt. Dadurch werden zehn weitere Ganztagesplätze geschaffen. Drei Plätze gehen verloren.

4.1.2 Evangelischer Kindergarten Krabbennest Ruit

Während der Umbauphase wandelt der Träger die altersgemischte Gruppe für Kinder ab zwei Jahren in eine Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit für Kinder ab drei Jahren um. Für diese Gruppenform sind die Vorgaben weniger streng. Dadurch wird der Betrieb der Einrichtung in der Bauphase erleichtert. In der altersgemischten Gruppe wurden nur in Ausnahmefällen Zweijährige betreut, da die Einrichtung zusätzlich über eine Krippengruppe verfügt, die in den letzten Jahren nicht voll ausgelastet war. Die Zahl der Betreuungsplätze bleibt gleich.

4.1.3 Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus Büchig

Im Zuge der für das Kindergartenjahr 2019/2020 beantragten Umwandlung einer altersgemischten Gruppe in eine alters- und zeitgemischte Gruppe zur Schaffung von zehn Ganztagesplätzen wurde vom Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) die zweite altersgemischte Gruppe mit bisher maximal 15 Plätzen auf maximal 22 Plätze aufgestockt. Die Platzzahl erhöhte sich dadurch von 62 auf 69.

4.2 Gesamtübersicht Plätze

Für das kommende Kindergartenjahr stehen insgesamt 1.245 Plätze im Kindergarten- und Kleinkindbereich zur Verfügung:

	Plätze für Kinder von 0-6 Jahren			
	Krippe 0-3	AM 0-6	Kita 3-6	gesamt
Gesamt	**170**	**259**	**816**	**1.245**
Bretten Kernstadt	**90**	**81**	**457**	**628**
Diedelsheim	**30**	**37**	**92**	**159**
Bü., Bau., Nei., Gö.	**20**	**116**	**100**	**236**
Dü., Ri., Ru., Spr.	**30**	**25**	**167**	**222**

Tabelle 12 *Plätze für Kinder von 0-6 Jahren gesamt*

Die Plätze teilen sich wie folgt auf die beiden Altersgruppen 0-3 und 3-6 Jahre auf:

	0-3 Jahre			3-6 Jahre		
	Min		Max	Min		Max
Gesamt	170	-	250	923	-	1.075
Bretten Kernstadt	90	-	116	498	-	538
Diedelsheim	30	-	42	110	-	129
Bü., Bau., Nei., Gö.	20	-	55	140	-	216
Dü., Ri., Ru., Spr.	30	-	37	175	-	192

Tabelle 13 *Plätze für Kinder von 0-6 Jahren nach Altersgruppen*

Wie viele Plätze in der jeweiligen Altersgruppe tatsächlich zur Verfügung stehen, hängt von der jeweiligen Belegung ab. Ein Kind unter drei Jahren belegt in einer altersgemischten Gruppe in der Regel zwei Plätze.

Von den 1.245 Plätzen stehen maximal 300 Plätze als Ganztagesplätze zur Verfügung (24%).

4.3 Plätze für Kinder unter drei Jahren ab 01.09.2020

Einrichtung	Plätze für Kinder unter drei Jahren				
	AM / VÖ	AM / VÖ / GT	KR VÖ	KR GT	gesamt
Gesamt	**0 - 49**	**0 - 31**	**110**	**60**	**170 - 250**
Städt. Kindergarten "Drachenburg"	0 - 7				**0 - 7**
Ev. Kindergarten "Senfkorn"			10		**10 - 10**
Ev. Kindergarten "Grüne Aue"			10	10	**20 - 20**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Albert"	0 - 7			10	**10 - 17**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Elisabeth"			10		**10 - 10**
Kindergarten "Haus Regenbogen"		0 12			**0 - 12**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus"					
Kindertagesstätte "Schneckenhäuschen"			10	10	**20 - 20**
Kinderhaus "Im Brückle"			10	10	**20 - 20**
Kindertagesstätte "FAM e.V." (Neu)					
Bretten-Kernstadt	**0 - 14**	**0 - 12**	**50**	**40**	**90 - 116**
Ev. Kindertagesstätte "Arche Noah"			10		**10 - 10**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Stephanus"		0 7	10	10	**20 - 27**
Kindertagesstätte "FAM e.V." Die.		0 5			**0 - 5**
Diedelsheim		**0 - 12**	**20**	**10**	**30 - 42**
Kath. Kindergarten "St. Peter", Bauerbach	0 - 7				**0 - 7**
Kath. Kindergarten "St. Bartholomäus", Büchig	0 - 7	0 - 7			**0 - 14**
Kindergarten "Schatzinsel", Dürrenbüchig	0 - 7				**0 - 7**
Ev. Kindergarten "Zum Guten Hirten", Gölshausen			10		**10 - 10**
Kath. Kindergarten "St. Mauritius", Neibsheim	0 - 14		10		**10 - 24**
Ev. Kindergarten "Arche", Rinklingen			10		**10 - 10**
Waldkindergarten "Schneckenhaus", Rinklingen					
Ev. Kindergarten "Krabbennest", Ruit			10		**10 - 10**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus" Sprantal				10	**10 - 10**

KR VÖ =	Kleinkindbetreuung (Krippe) mit verlängerter Öffnungszeit	bis unter drei Jahre (über 25 Stunden wöchentlich)
KR GT =	Kleinkindbetreuung (Krippe) mit Ganztagesbetreuung	bis unter drei Jahre (über 35 Stunden wöchentlich)
AM =	Altersgemischte Gruppe	0, 1 oder 2 Jahre bis Schuleintritt (bei allen Öffnungszeiten)
VÖ =	Verlängerte Öffnungszeit	durchgängige Öffnungszeit von mehr als 5 bis 7 Stunden täglich
GT =	Ganztagesgruppe	über 7 Stunden durchgängige Öffnungszeit täglich

Tabelle 14 *Bedarfsgerechte Plätze für Kinder unter 3 Jahren ab 01.09.2020*

Die Zahl der Plätze für Kinder unter drei Jahren bleibt gegenüber dem Bedarfsplan 2019/2020 unverändert.

Die folgende Tabelle zeigt die Planungen für neue Kleinkindplätze in den nächsten Jahren:

Einrichtung	Plätze für Kinder unter drei Jahren				
	AM / VÖ	AM / VÖ / GT	KR VÖ	KR GT	gesamt
Plätze ab 01.09.2020	**0 - 49**	**0 - 31**	**110**	**60**	**170 - 250**
Geplante Plätze in den nächsten Jahren					
Kindertagesstätte "FAM e.V.", Bretten		0 - 14		10	**10 - 24**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus", Diedelsheim		0 - 7		10	**10 - 17**
Summe neue Pätze		**0 - 21**		**20**	**20 - 41**
Künftig zur Verfügung stehende Plätze	**0 - 49**	**0 - 52**	**110**	**80**	**190 - 291**

Tabelle 15 *Geplante Plätze Kleinkindbetreuung*

In der geplanten Einrichtung des Trägervereins FAM e.V. auf dem Mellert-Fibron-Areal werden künftig bis zu 24 zusätzliche Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung stehen (zwei alters- und zeitgemischte Gruppen mit insgesamt maximal 14 Plätzen für Kinder ab zwei Jahren und eine Krippengruppe mit zehn Plätzen).

In der geplanten Einrichtung des Trägervereins Schneckenhaus e.V. im Steinzeugpark in Diedelsheim werden bis zu 17 weitere Plätze für Kinder unter drei Jahren geschaffen (eine alters- und zeitgemischte Gruppe mit maximal sieben Plätzen für Kinder ab zwei Jahren und eine Krippengruppe mit zehn Plätzen).

4.4 Plätze für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt ab 01.09.2020

Einrichtung	Plätze für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt								
	RG	RG/VÖ	VÖ	AM/VÖ	VÖ/RG	GT	GT	AM/GT	gesamt
Gesamt		**50**	**314**	**72 - 224**	**247**	**165**	**40**	**35**	**923 - 1.075**
		683 - 835				**240**			
Städt. Kindergarten "Drachenburg"			75	8 - 22					**83 - 97**
Ev. Kindergarten "Senfkorn"		50			15	10			**75 - 75**
Ev. Kindertageseinrichtung "Grüne Aue"					30	20			**50 - 50**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Albert"				8 - 22	45	30			**83 - 97**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Elisabeth"			25		15	10			**50 - 50**
Kindergarten "Haus Regenbogen"				5 - 17				20	**25 - 37**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus"					30	20			**50 - 50**
Kinderhaus "Im Brückle"					15	10	20		**45 - 45**
Kindertagesstätte "FAM e.V.", Bretten					22	15			**37 - 37**
Bretten-Kernstadt		**50**	**100**	**21 - 61**	**172**	**115**	**20**	**20**	**498 - 538**
Ev. Kindertagesstätte "Arche Noah"					30	20			**50 - 50**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Stephanus"			22	3 - 17			20	5	**50 - 64**
Kindertagesstätte "FAM e.V.",Diedelsheim				5 - 10				5	**10 - 15**
Diedelsheim			**22**	**8 - 27**	**30**	**20**	**20**	**10**	**110 - 129**
Kath. Kindergarten "St. Peter", Bauerbach			25	8 - 22					**33 - 47**
Kath. Kindergarten "St. Bartholomäus", Büchig			25	11 - 39				5	**41 - 69**
Kindergarten "Schatzinsel", Dürrenbüchig				8 - 25					**8 - 25**
Ev. Kindergarten "Zum Guten Hirten", Gölshausen			50						**50 - 50**
Kath. Kindergarten "St. Mauritius", Neibsheim				16 - 50					**16 - 50**
Ev. Kindergarten "Arche", Rinklingen			25		30	20			**75 - 75**
Waldkindergarten "Schneckenhaus", Rinklingen			20						**20 - 20**
Ev. Kindergarten "Krabbennest", Ruit			47						**47 - 47**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus", Sprantal					15	10			**25 - 25**

RG =	Regelgruppe	3-Jährige bis Schuleintritt (Vor- und Nachmitttagsbetreuung mit Unterbrechung)
VÖ =	Verlängerte Öffnungszeit	3-Jährige bis Schuleintritt (durchgängige Öffnungszeit von mehr als 5 bis 7 Stunden täglich)
GT =	Ganztagesgruppe	3-Jährige bis Schuleintritt (über 7 Stunden durchgängige Öffnungszeit täglich)
AM =	Altersgemischte Gruppe	0, 1 oder 2 Jahre bis Schuleintritt (bei allen Öffnungszeiten)

Tabelle 16 *Bedarfsgerechte Kindergartenplätze ab 01.09.2019*

Die Zahl der Plätze für Kindergartenkinder im Kindergartenjahr 2020/2021 erhöht sich gegenüber dem Bedarfsplan 2019/2020 um vier Plätze auf maximal 1.075 Plätze.

Die folgende Tabelle zeigt die Planungen für neue Kindergartenplätze in den nächsten Jahren:

Einrichtung	**Plätze für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt**									
	RG	**RG/VÖ**	**VÖ**	**AM/VÖ**	**VÖ/RG**	**GT**	**GT**	**AM/GT**	**gesamt**	
Plätze ab 01.09.2020		50	314	72 - 224	247	165	40	35	**923 - 1.075**	
	0	**683**		**-**	**835**	**240**				
Geplante Plätze in den nächsten Jahren										
Kindertagesstätte "FAM e.V.", Bretten				0 - 2				5	**5 - 7**	
Kindertagesstätte "Schneckenhaus", Diedelsheim				3 - 17	30	20		5	**58 - 72**	
Summe neue Plätze				**3 - 19**	**30**	**20**		**10**	**63 - 79**	
Künftig zur Verfügung stehende Plätze	**0**	**716**		**-**	**884**	**270**			**986 - 1.154**	

Tabelle 17 *Geplante Kindergartenplätze*

In der geplanten Einrichtung des Trägervereins FAM e.V. auf dem Mellert-Fibron-Areal werden künftig bis zu sieben zusätzliche Kindergartenplätze zur Verfügung stehen (Umwandlung der beiden Gruppen, die derzeit in der Lortzingstraße mit insgesamt maximal 37 Plätzen für Kinder ab drei Jahren eingerichtet sind, in zwei alters- und zeitgemischte Gruppen mit insgesamt maximal 44 Plätzen).

In der geplanten Einrichtung des Trägervereins Schneckenhaus e.V. im Steinzeugpark in Diedelsheim werden bis zu 72 weitere Kindergartenplätze geschaffen (eine alters- und zeitgemischte Gruppe mit maximal 22 Plätzen und zwei zeitgemischte Gruppen mit insgesamt maximal 50 Plätzen für Kinder ab drei Jahren).

4.5 Kindergarten- und Krippengruppen ab 01.09.2020

Einrichtung	Anzahl Gruppen									
	KR VÖ	KR GT	RG	RG / VÖ	VÖ	AM / VÖ	AM/VÖ /GT	RG/ VÖ/GT	GT	Summe
Gesamt	**11**	**6**	**1**	**2**	**14**	**6**	**5**	**16**	**2**	**63**
Städt. Kindergarten "Drachenburg"					3	1				**4**
Ev. Kindergarten "Senfkorn"	1			2				1		**4**
Ev. Kindertageseinrichtung "Grüne Aue"	1	1						2		**4**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Albert"		1				1		3		**5**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Elisabeth"	1				1			1		**3**
Kindergarten "Haus Regenbogen"							2			**2**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus"								2		**2**
Kindertagesstätte "Schneckenhäuschen"	1	1								**2**
Kinderhaus "Im Brückle"	1	1						1	1	**4**
Kindertagesstätte "FAM e.V.", Bretten								2		**2**
Bretten-Kernstadt	**5**	**4**		**2**	**4**	**2**	**2**	**12**	**1**	**32**
Ev. Kindertagesstätte "Arche Noah"	1							2		**3**
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Stephanus"	1	1			1		1		1	**5**
Kindertagesstätte "FAM e.V.",Diedelsheim							1			**1**
Diedelsheim	2	1			1		2	2	1	**9**
Kath. Kindergarten "St. Peter", Bauerbach					1	1				**2**
Kath. Kindergarten "St. Bartholomäus", Büchig					1	1	1			**3**
Kindergarten "Schatzinsel", Dürrenbüchig						1				**1**
Ev. Kindergarten "Zum Guten Hirten", Gölshausen	1				2					**3**
Kath. Kindergarten "St. Mauritius", Neibsheim	1					2				**3**
Ev. Kindergarten "Arche", Rinklingen	1				1			2		**4**
Waldkindergarten "Schneckenhaus", Rinklingen					1					**1**
Ev. Kindergarten "Krabbennest", Ruit	1				2					**3**
Kindertagesstätte "Schneckenhaus", Sprantal		1						1		**2**

Tabelle 18 *Kindergarten- und Krippengruppen ab 01.09.2020*

4.6 Auswertung zentrales Anmeldeverfahren - Ausblick

Durch die Einführung des zentralen Anmeldeverfahrens liegen bereits jetzt konkrete Zahlen für die voraussichtliche Belegung der Einrichtungen im Kindergartenjahr 2020/21 vor. Auch auf das Kindergartenjahr 2021/22 ist zumindest im Kindergartenbereich ein verlässlicher Ausblick möglich.

Die folgenden Tabellen zeigen die voraussichtlichen Belegungen der nächsten beiden Kindergartenjahre auf (Stand 01.03.2020). Alle Kinder, die am 01.03.2020 angemeldet waren, sind berücksichtigt, ebenso die Wechsel der Kinder von der Krippe in den Kindergarten und die Wechsel der Kinder unter drei Jahren in den altersgemischten Gruppen in die Kategorie der Kinder ab drei Jahren.

Nachfolgend ist die voraussichtliche Auslastung der Kindergartengruppen und der altersgemischten Gruppen bis August 2022 aus heutiger Sicht dargestellt:

	PLÄTZE bis 31.8.2020	Kindergartenjahr 2019/20		***PLÄTZE ab 1.9.2020***	**Kindergartenjahr 2020/21**			Kindergartenjahr 2021/22		
		Mrz 20	*Aug 20*		*Sep 20*	*Mrz 21*	*Aug 21*	*Sep 21*	*Mrz 22*	*Aug 22*
GESAMT	**1.078**	931	1.002	**1.075**	842	946	1.010	807	846	892
Kernstadt	**538**	459	504	**538**	434	486	516	409	429	451
Diedelsheim	**129**	125	133	**129**	113	120	131	104	110	119
Bü., Bau., Nei., Gö.	**209**	178	186	**216**	146	167	180	152	158	164
Dü., Ri., Ru., Spr.	**195**	169	179	**192**	149	173	183	142	149	158

Tabelle 19 *Voraussichtliche Belegung bis August 2022 (ohne Krippengruppen)*

Die Tabelle verdeutlicht die angespannte Lage im Kindergartenbereich insbesondere im Stadtteil Diedelsheim.

Die folgende Detaildarstellung nach Einrichtungen und Belegungsquoten zeigt, dass es in der Kernstadt bis August 2021 nur noch wenige Restplätze gibt.

Aufgrund der Tatsache, dass das Kinderhaus Im Brückle und die Kindertagesstätte Grüne Aue jeweils über zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen verfügen, können dort im Kindergartenbereich grundsätzlich nur sehr wenig Kindergartenkinder neu aufgenommen werden. In beiden Einrichtungen können sowohl im Kindergartenjahr 2020/21 als auch im Kindergartenjahr 2021/22 neben den Krippenkindern, die drei Jahre alt werden, keine weiteren Kindergartenkinder aufgenommen werden. Kinder aus der Krippe werden zudem voraussichtlich nicht pünktlich zum dritten Geburtstag, sondern erst zu einem späteren Zeitpunkt von der Krippe in den Kindergarten wechseln können. Auch die drei Diedelsheimer Einrichtungen sind bis August 2021 voll belegt, der Kindergarten St. Stephanus sogar überbelegt. Auch hier werden Krippenkinder, die im Sommer drei Jahre alt werden, erst im neuen Kindergartenjahr in die Kindergartengruppe wechseln können. Der Kindergarten Zum guten Hirten in Gölshausen ist aufgrund der bereits aufgenommenen und noch aufzunehmenden Krippenkinder bis August 2022 nahezu voll ausgelastet. Der Kindergarten Arche Rinklingen ist ebenso voll belegt wie der Waldkindergarten. Die Kindertagesstätte Schneckenhaus in Sprantal ist im August 2021 voraussichtlich mit einem Platz überbelegt.

Einrichtung	Auslastungsquoten							
	2019/2020		2020/2021			2021/2022		
	Mrz 20	*Aug 20*	*Sep 20*	*Mrz 21*	*Aug 21*	*Sep 21*	*Mrz 22*	*Aug 22*
Städt. Kiga Drachenburg	91%	96%	76%	85%	89%	68%	65%	64%
Ev. Kiga Senfkorn	96%	101%	85%	96%	99%	77%	84%	85%
Ev. Kiga Grüne Aue	90%	96%	82%	94%	102%	86%	98%	112%
Kath. Kita St. Albert	92%	101%	87%	96%	101%	85%	86%	87%
Kath. Kiga/Kita St. Elisabeth	86%	96%	88%	96%	100%	78%	82%	92%
Kiga Haus Regenbogen	84%	92%	89%	95%	95%	65%	65%	65%
Schneckenhaus Bretten	93%	103%	85%	93%	100%	83%	90%	103%
Kinderhaus Brückle	89%	100%	87%	96%	111%	80%	93%	102%
Kita FAM e.V. (Br.)	38%	57%	57%	78%	86%	76%	76%	76%
Ev. Kita Arche Noah	92%	100%	84%	90%	100%	84%	90%	98%
Kath. Kiga/Kita St. Stephanus	98%	106%	89%	94%	103%	78%	83%	91%
Kita FAM e.V. (Di.)	107%	100%	93%	100%	100%	80%	80%	80%
Kath. Kiga St. Peter	94%	98%	72%	74%	70%	57%	55%	55%
Kath. Kiga St. Bartholomäus	68%	68%	52%	65%	74%	65%	67%	62%
Kiga Schatzinsel	95%	100%	95%	95%	91%	73%	68%	68%
Ev. Kiga Zum Guten Hirten	92%	100%	84%	92%	100%	84%	88%	98%
Kath. Kiga St. Mauritius	82%	86%	68%	82%	92%	76%	84%	92%
Ev. Kiga Arche	94%	96%	77%	95%	100%	79%	84%	89%
Waldkindergarten	85%	95%	80%	90%	105%	80%	85%	90%
Ev. Kiga Krabbennest	79%	83%	72%	83%	87%	62%	66%	72%
Schneckenhaus Sprantal	84%	96%	80%	96%	104%	88%	92%	96%

Tabelle 20 *Belegungsquoten nach Einrichtungen (ohne Krippen) bis August 2022*

Fazit:
Die Belegungsquoten machen deutlich, dass die beiden geplanten Einrichtungen des Trägervereins FAM e.V. auf dem Mellert-Fibron-Areal und des Trägervereins Schneckenhaus e.V. im Steinzeugpark in Diedelsheim dringend und sobald wie möglich benötigt werden. Für Neuanmeldungen und Zuzüge gibt es vor allem in Diedelsheim vor September 2021 kaum Aussichten auf freie Kindergartenplätze.

5. Projekte in den Kindertageseinrichtungen

Im Folgenden werden die Projekte dargestellt, die in den Kindergartenalltag der einzelnen Einrichtungen integriert sind. Projekte sind für die Kindertageseinrichtungen eine gute Möglichkeit, ihr Leitbild sowie die pädagogische Ausrichtung zu vertiefen.

Einrichtung	5.1 Sprachförderung				5.2 Sonstige Projekte							
	5.1.1	5.1.2		5.1.3	5.2 ff							
	Sprachförderung lt. Orientierungsplan	Intensive Sprachförderung (ISK+)	Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)	Bundesprogramm Sprach-Kitas	Haus der kleinen Forscher	Bildungshaus 3 - 10	Schulfruchtprogramm	Bewegungspass	JolinchenKIDS/AOK	Das gesunde Boot	Zahlenland	Gartenkinder
Städt. Kindergarten "Drachenburg", Kernstadt	x	x	x	x	x		x	x				
Ev. Kindergarten "Senfkorn", Kernstadt	x	x					x					
Ev. Kindertageseinrichtung "Grüne Aue", Kernstadt	x	x										
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Albert", Kernstadt	x	x			x		x					
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Elisabeth", Kernstadt	x	x							x			
Kindergarten "Haus Regenbogen", Kernstadt	x	x										
Kindertagesstätte "Schneckenhaus", Kernstadt	x	x	x		x							
Kindertagesstätte "Schneckenhäuschen", Kernstadt	x											
Kinderhaus "Im Brückle", Kernstadt	x				x				x			
Kindertagesstätte "FAM e.V.", Kernstadt	x	x			x		x			x		
Ev. Kindertagesstätte "Arche Noah", Diedelsheim	x	x				x						
Kath. Kindergarten und Tagesstätte "St. Stephanus", Diedelsheim	x	x				x						
Kindertagesstätte "FAM e.V.", Diedelsheim	x	x			x		x			x		
Kath. Kindergarten "St. Peter", Bauerbach	x	x			x							
Kath. Kindergarten "St. Bartholomäus", Büchig	x											
Kindergarten "Schatzinsel", Dürrenbüchig	x										x	x
Ev. Kindergarten "Zum Guten Hirten", Gölshausen	x	x	x	x								
Kath. Kindergarten "St. Mauritius", Neibsheim	x											
Ev. Kindergarten "Arche", Rinklingen	x	x						x				x
Waldkindergarten "Schneckenhaus", Rinklingen	x											
Ev. Kindergarten "Krabbennest", Ruit	x	x										
Kindertagesstätte "Schneckenhaus", Sprantal	x											

Tabelle 21 *Projekte in den Kindertageseinrichtungen*

Die Nummern in der Tabelle beziehen sich auf die Erläuterungen der Projekte auf den Folgeseiten:

5.1 Sprachförderung

Die frühkindliche Sprachbildung und Sprachförderung ist ein zentrales Anliegen der Bildungspolitik Baden-Württembergs. Das Gesamtkonzept des Landes zur Sprachförderung orientiert sich an der individuellen Entwicklung und an den Bildungsprozessen der Kinder. Deshalb sollen Kinder von Anfang an Unterstützung und Förderung erfahren. Das Bildungs- und Entwicklungsfeld „Sprache“ ist zentrales Element des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindergärten und weiteren Kindertageseinrichtungen. Die Sprachkompetenz aller Kinder wird durch eine ganzheitlich ausgerichtete Sprachbildung während der gesamten Kindergartenzeit gefördert.

5.1.1 Sprachförderung gemäß Orientierungsplan

Das Bildungs- und Entwicklungsfeld „Sprache“ ist zentrales Element des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Tageseinrichtungen für Kinder. Sprache zieht sich wie ein roter Faden durch alle Bildungs- und Entwicklungsfelder des Orientierungsplans. Die Sprachkompetenz aller Kinder wird durch eine ganzheitlich ausgerichtete Sprachbildung während der gesamten Kindergartenzeit gefördert.

Sprachförderung im Rahmen des Orientierungsplans findet in allen Einrichtungen statt und begleitet den Kindergartenalltag. Alle Kinder im Kindergarten haben von Anfang an ein Anrecht auf Sprachbildung und Sprachförderung und damit auf gezielte Erweiterung ihres Sprachvermögens. Dazu brauchen sie eine sprachanregende Umgebung, Bücher, Kinderzeitschriften, vor allem aber Menschen, die mit ihnen reden, singen und ihnen Geschichten erzählen und vorlesen. Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen wird nicht als isoliertes Sprachtraining verstanden, sondern als gezielte Erweiterung der Sprachkompetenz durch in den Alltag integrierte sprachanregende Angebote. Die Eltern müssen dabei mit einbezogen werden. Daher sind ganzheitliche Sprachförderkonzepte umzusetzen.

Fremde Sprachen und Kulturen sind den heutigen Kindern selbstverständlich und vertraut. Das Aufgreifen der Vielfalt der Sprachen bedeutet eine Würdigung und Wertschätzung, die das einzelne Kind stärkt und anspornt, Anstrengungen zu unternehmen, seine sprachlichen Fähigkeiten zu erweitern.

Haben Kinder über die Sprachförderung nach dem Orientierungsplan hinaus einen intensiven Sprachförderbedarf, kann ihnen über die gesamte Kindergartenzeit (für Kinder ab 2 Jahren und 7 Monaten) eine zusätzliche intensive Sprachförderung zu Teil werden. Die Sprachförderung ist nach dem verbindlichen Qualitätsrahmen zur Umsetzung des Förderwegs ISF+ durchzuführen.

5.1.2 Kolibri-Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg

Im Kindergartenjahr 2019/2020 wurde das bisherige Landesprogramm „Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen für Kinder mit Zusatzbedarf“ (SPATZ) in die neue Gesamtkonzeption „Kompetenzen verlässlich voranbringen“ (Kolibri) integriert. Mit dem neuen Programm unterstützt das Land Baden-Württemberg Kindertageseinrichtungen weiterhin bei der Förderung von Kindern mit zusätzlichem Förderbedarf im sprachlichen Bereich. Ferner unterstützt das Land die Qualifizierung von Sprachförderkräften und die Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften im Bereich der mathematischen Vorläuferfähigkeiten, der motorischen Fähigkeiten oder der sozial-emotionalen Kompetenzen.

- **Die intensive Sprachförderung (ISF+)**

Die zusätzliche Sprachförderung „Intensive Sprachförderung plus“ (ISF+) stellt eine qualitativ weiterentwickelte Maßnahme im Bereich der Sprachförderung dar. Wesentliche Elemente sind das verbindlich anzubietende Entwicklungsgespräch nach der Einschulungsuntersuchung, die frühe Sprachstandserhebung, der bewusste Einbezug der Erziehungsberechtigten und die angemessene und einheitliche Qualifizierung der Sprachförderkräfte.

Sprache ist der Schlüssel zur Welt. Durch sie können sich Kinder und Erwachsene mit anderen Menschen verständigen, Beziehungen eingehen, Beobachtungen teilen, Dinge beschreiben und erklären, Bedürfnisse äußern, Missverständnisse klären, streiten und loben. Sprache ist nicht nur ein Mittel zur Kommunikation, sondern auch ein Werkzeug, um das eigene Leben aktiv zu gestalten. Mit Hilfe von Sprache wird Wissen erworben und vermittelt.

Die „Intensive Sprachförderung plus“ (ISF+) findet in der Regel in Kleingruppen mit drei bis sieben Kindern außerhalb der alltäglichen Spiel- und Gruppenprozesse statt und nimmt inhaltlich auf die Themenarbeit der Gesamtgruppe Bezug. Die Sprachförderung der Kinder findet kontinuierlich jede Woche statt. Um eine Überforderung der Kinder zu vermeiden, soll die Sprachförderung maximal 45 Minuten pro Tag in Anspruch nehmen.

- **Singen-Bewegen-Sprechen (SBS)**

Das Angebot in der Kindertageseinrichtung wird mit "Singen-Bewegen-Sprechen" in Bezug auf die Sprachförderung um eine pädagogisch wertvolle und qualitativ hochwertige Komponente ergänzt und erweitert. Die Ziele, Inhalte und die pädagogisch-didaktische Konzeption von "Singen-Bewegen-Sprechen" sind auf den Orientierungsplan abgestimmt. Das Programm greift Themen der Kinder auf und wird damit in die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Kindertageseinrichtung auf der Grundlage des Orientierungsplans integriert.

"Singen-Bewegen-Sprechen" wird in der Regel wöchentlich in didaktischen Einheiten von 60 Minuten gemeinsam von einer musikpädagogischen Fachkraft und einer pädagogischen Fachkraft durchgeführt. Bis zu 15 Minuten jeder didaktischen Einheit können für die Koordination und den fachlichen Austausch zwischen den Tandempartnern eingesetzt werden. Für den Know-how-Transfer in den Kindergartenalltag und die Vertiefungsarbeit während der Woche ist dieser kontinuierliche und enge fachliche Austausch über den Inhalt der didaktischen Einheiten und die (Zwischen-)Ergebnisse im Hinblick auf die Zielsetzungen von „Singen-Bewegen-Sprechen“ unerlässlich. Die Konzeption der jeweiligen didaktischen Einheiten und der Projekte zu besonderen Anlässen orientiert sich an diesem Rahmenplan und an den Gegebenheiten vor Ort.

5.1.3 Bundesprogramm Sprach-Kitas

Der städtische Kindergarten Drachenburg und der evangelische Kindergarten Zum guten Hirten in Gölshausen erhalten Bundesmittel aus dem Programm „Sprach-Kitas: weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Gefördert wird eine zusätzliche Fachkraft für sprachliche Bildung mit einem Beschäftigungsumfang von 19,5 Wochenstunden. Diese soll ihre Kompetenzen an das Einrichtungsteam weitergeben und das Kita-Team in der alltagsintegrierten sprachlichen Bildungsarbeit, der Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Familien sowie der inklusiven Bildung unterstützen. Die zusätzliche Fachkraft wird durch eine externe Fachberatung unterstützt, die ebenfalls eigens für das Programm eingestellt und aus Bundesmitteln finanziert wird. Hierfür wurden Verbünde gegründet, denen bis zu 15 Einrichtungen angehören können. Beide Einrichtungen konnten sich einem Verbund in Sachsenheim anschließen. Das Programm läuft bis zum 31.12.2020 und wurde jetzt bis 2022 verlängert.

5.2 Sonstige Projekte

5.2.1 Haus der kleinen Forscher

Die Stiftung "Haus der kleinen Forscher" fördert bundesweit frühkindliche Bildung in den Bereichen Naturwissenschaften und Technik. Ihr Ziel ist es, bereits bei Drei- bis Sechsjährigen die Neugier auf alltägliche naturwissenschaftliche Phänomene zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, beim Experimentieren selbst Antworten zu finden. Die Stiftung entwickelt Workshops für Erzieherinnen und Erzieher, pädagogische Handreichungen, veranstaltet jährliche Aktionstage und bietet umfangreiche Hintergrundinformationen und Experimente im Internet an.

5.2.2 Bildungshaus für Drei- bis Zehnjährige

In den Bildungshäusern steht die intensive Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule im Vordergrund. Gemeinsame Lern- und Spielzeiten in institutions- und jahrgangsübergreifenden Gruppen sind zentrale Strukturelemente dieses Projekts. Der Orientierungsplan für die Kindergärten und der Bildungsplan der Grundschule sind aufeinander abgestimmt. Sie bilden die Basis für die Arbeit im Bildungshaus.

5.2.3 Schulfruchtprogramm

Die Europäische Union möchte Kinder bei der Entwicklung eines gesundheitsförderlichen Ernährungsverhaltens unterstützen und diesen vermitteln, dass Obst und Gemüse nicht nur gesund sind, sondern auch lecker schmecken. Um dieses Ziel zu erreichen, stellt die EU dem Land Baden-Württemberg ab Schuljahr 2017/2018 insgesamt 4,7 Millionen zur Kofinanzierung von Obst- und Gemüselieferungen an vorschulische und schulische Einrichtungen zur Verfügung.

Brüssel finanziert die Kosten für die Obst- und Gemüselieferungen zu 75 Prozent, der Restbetrag wird über Sponsoren oder wie im städtischen Kindergarten Drachenburg vom Träger finanziert.

5.2.4 Bewegungspass

Auf Grundlage der Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen sowie der Einschulungsuntersuchungen der Gesundheitsämter zu den motorischen Fähigkeiten von Kindern haben sich die beiden Kommunalen Gesundheitskonferenzen von Stadt und Landkreis Karlsruhe mit der Thematik beschäftigt. Im Jahr 2013 verabschiedeten beide Gesundheitskonferenzen die gemeinsame Handlungsempfehlung „Erweitertes Angebot für Bewegung in Kitas“. Seitdem werden entsprechende Bausteine bzw. Maßnahmen entwickelt und umgesetzt.

Der Bewegungspass gibt Eltern, Kitas und Sportvereinen eine Orientierung bei der Bewegungsförderung. Zielgruppe sind alle Kinder zwischen zwei und sieben Jahren in der Stadt und im Landkreis Karlsruhe – zunächst alle in den Kitas und zusätzlich Kinder und Eltern über die Sportvereine und die Kinderärzte. Insgesamt können in Stadt und Landkreis Karlsruhe auf diese Weise innerhalb von vier Jahren bis zu 10.000 Kinder erreicht werden.

5.2.5 JolinchenKIDS/AOK

JolinchenKIDS ist ein Kita-Programm zur Förderung der Gesundheit von Kindern bis sechs Jahre. Im Fokus stehen die Themen Ernährung, Bewegung und seelisches Wohlbefinden. Genauso viel Wert legt JolinchenKIDS darauf, die Eltern aktiv einzubeziehen und die Gesundheit des pädagogischen Personals zu fördern. Ziel ist es, dass die teilnehmenden Kinder Schritt für Schritt gesundheitsfördernde Maßnahmen in den Alltag integrieren und dort dauerhaft verankern. Die AOK begleitet sie drei Jahre lang aktiv bei der Umsetzung mit Schulungen, Materialien, Workshops, Kurs- und Beratungsangeboten.

5.2.6 Komm mit in das gesunde Boot

Das Programm „Komm mit in das gesunde Boot“ verfolgt Ziele und Inhalte des Orientierungsplans. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen sich ausreichend zu bewegen, die Freizeit sinnvoll zu gestalten und sich gesund zu ernähren. Kompetenz in diesen Verhaltensweisen führt zu einer gesteigerten Lebensqualität sowohl im körperlichen als auch im geistigen und emotionalen Bereich. Als Identifikationsfiguren und Vorbilder begleiten die Piratenkinder Finn und Fine die Kinder durch die Welt der Inselpiraten auf dem Weg zu einem gesunden Lebensstil.

5.2.7 Entdeckungen im Zahlenland

Ziel der „Entdeckungen im Zahlenland“ mit seinen Projektteilen Zahlenland 1 und 2 ist es, Kindern bereits vor der Schule grundlegende Erfahrungen mit Zahlen zu ermöglichen, die ihnen helfen, Wissen über die Welt aufzubauen und dieses Wissen mit ihrem Leben zu verbinden. Das Projekt wurde von Prof. Gerhard Preiß entwickelt und erprobt. Die grundlegenden (und neuen!) Ideen des Projekts sind aus der Verbindung von Hirnforschung und Mathematikdidaktik hervorgegangen. Bei einer solchen "neurodidaktischen" Sichtweise steht nicht der Lernstoff im Mittelpunkt, sondern das einzelne Kind mit seinen individuellen Neigungen und Begabungen.

5.2.8 Gartenkinder

Kinder lieben es, die Welt zu entdecken. Der direkte Kontakt zur Natur vermittelt Kindern dabei wertvolles Wissen über biologische Vorgänge, heimische Nutz- und Wildpflanzen und gesunde Ernährung. Das Programm „Gartenland in Kinderhand“ der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg gibt Kindertageseinrichtungen die Chance, gemeinsam mit den kleinen Entdeckern einen eigenen Kräuter- und Gemüsegarten anzulegen und zu pflegen, um so spielerisch diese wichtigen Kenntnisse zu vermitteln und ein Gefühl für unsere Natur und Umwelt zu erwecken.

6. Die Kindertageseinrichtungen im Überblick

Stadtteil	Kindergarten	Betreuungszeiten							Mittagessen
		unter 2 Jahre		2 - 3 Jahre		3 - 6 Jahre			
		VÖ	GT	VÖ	GT	RG	VÖ	GT	
Kernstadt	Städt. Kindergarten Drachenburg			✓			✓		
	Ev. Kindergarten Senfkorn	✓		✓		✓	✓	✓	✓
	Ev. Kindertageseinrichtung Grüne Aue	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Kath. Kindergarten und Tagesstätte St. Albert	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓
	Kath. Kindergarten und Tagesstätte St. Elisabeth	✓		✓			✓	✓	✓
	Kindergarten Haus Regenbogen	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓
	Kindertagesstätte Schneckenhäuschen	✓	✓	✓	✓				✓
	Kindertagesstätte Schneckenhaus							✓	✓
	Kinderhaus Im Brückle	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓
	Kindertagesstätte FAM e.V. Bretten						✓	✓	✓
Diedelsheim	Ev. Kindertagesstätte Arche Noah	✓		✓		✓	✓	✓	✓
	Kath. Kindergarten und Tagesstätte St. Stephanus	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓
	Kindertagesstätte FAM e.V. Diedelsheim	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓
Bauerbach	Kath. Kindergarten St. Peter			✓			✓		✓
Büchig	Kath. Kindergarten St. Bartholomäus			✓	✓		✓	✓	✓
Dürrenbüchig	Kindergarten Schatzinsel			✓			✓		
Gölshausen	Ev. Kindergarten Zum guten Hirten	✓		✓			✓		✓
Neibsheim	Kath. Kindergarten St. Mauritius	✓		✓			✓		✓
Rinklingen	Ev. Kindergarten Arche	✓		✓		✓	✓	✓	✓
	Waldkindergarten Schneckenhaus						✓		✓
Ruit	Ev. Kindergarten Krabben-nest	✓		✓			✓		✓
Sprantal	Kindertagesstätte Schneckenhaus	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓

Tabelle 22 *Übersicht Einrichtungen in Bretten*

Die detaillierte Beschreibung der Einrichtungen kann in der aktuellen Infobroschüre nachgelesen werden.

In der folgen Tabelle sind die Öffnungszeiten der einzelnen Einrichtungen grafisch dargestellt:

Stadteil	Einrichtung	Uhrzeit																							
		6:30	6:45	**7:00**	7:15	7:30	7:45	**13:00**	13:15	13:30	13:45	**14:00**	14:15	14:30	14:45	**15:00**	15:15	15:30	15:45	**16:00**	16:15	16:30	16:45	**17:00**
Kernstadt	Städt. Kindergarten Drachenburg																							
	Ev. Kindergarten Senfkorn																							
	Ev. Kindertageseinrichtung Grüne Aue																							
	Kath. Kindergarten und Tagesstätte St. Albert																							
	Kath. Kindergarten und Tagesstätte St. Elisabeth																							
	Kindergarten Haus Regenbogen																							
	Kindertagesstätte Schneckenhaus																							
	Kindertagesstätte Schneckenhäuschen																							
	Kinderhaus Im Brückle																							
	Kindertagesstätte FAM e.V. Bretten																							
Diedelsheim	Ev. Kindertagesstätte Arche Noah																							
	Kath. Kindergarten und Tagesstätte St. Stephanus																							
	Kindertagesstätte FAM e.V. Diedelsheim																							
	Kath. Kindergarten "St. Peter", Bauerbach																							
	Kath. Kindergarten "St. Bartholomäus", Büchig																							
	Kindergarten "Schatzinsel", Dürrenbüchig																							
	Ev. Kindergarten "Zum Guten Hirten", Gölshausen																							
	Kath. Kindergarten "St. Mauritius", Neibsheim																							
Rinklingen	Ev. Kindergarten "Arche", Rinklingen																							
	Waldkindergarten Schneckenhaus																							
	Ev. Kindergarten Krabbennest, Ruit																							
	Kindertagesstätte Schneckenhaus, Sprantal																							

Tabelle 23 *Öffnungszeiten der Einrichtungen*

7. Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Die Kindertagespflege ist neben den Kindertageseinrichtungen ein qualifiziertes Angebot frühkindlicher Bildung. Sie bietet Kindern vor allem in den ersten Lebensjahren eine familiennahe Betreuung, bei der die individuellen Bedürfnisse besonders berücksichtigt werden können. Es besteht auch die Möglichkeit, die Kindertagespflege ergänzend zu den Angeboten der Kindertageseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Seit der Gründung des Vereins im Jahr 1999 setzt sich der Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V. mit Sitz in Bruchsal für eine flexible und vielfältige Kinderbetreuung ein. In diesem Rahmen ist er auch für die Qualifizierung und Fortbildung von Tageseltern und die Beratung und Begleitung von Betreuung suchenden Eltern zuständig.

Zum 01.03.2020 wurden 14 Brettener Kinder im Krippen- und Kindergartenalter bei Tageseltern betreut; ein Platz war noch frei.

Kontaktdaten:

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 07251/9819870, Fax 07251/9819879

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

Ansprechpartner für Fragen zum Thema. Kindertagespflege und Tageseltern in Bretten ist Frau Iris Peschel, Tel. 07251 / 9819871, E-Mail: i.peschel@tev-bruchsal.de

Impressum

Stadt Bretten

Bildung und Kultur

Bernhard Feineisen

Gabriele Gauß

Isolde Wagner

Untere Kirchgasse 9

75015 Bretten

Juni 2020

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
Tel. 07252 921-442 oder 07252 921-444
E-Mail: kiga@bretten.de